

Sachstandsbericht der wichtigsten Projekte in Karlsdorf-Neuthard

1.Quartal 2017



Eckdaten Jahresabschluss 2016

Stand: 01.03.2017



- Mehreinnahmen Steuern 600.000 €
- Mehrausgaben saldiert 62.600 €
- Zuführung an Vermögenshaushalt = 2.481.100 €
(= + 515.300 €)
- Zuführung an Allgemeine Rücklage = 991.200 €
(= ./ 118.600 €)
- Stand der Rücklage per 31.12.16 = 2.752.700 €
- 2016 werden keine Darlehen benötigt.

Altenbürgerhalle

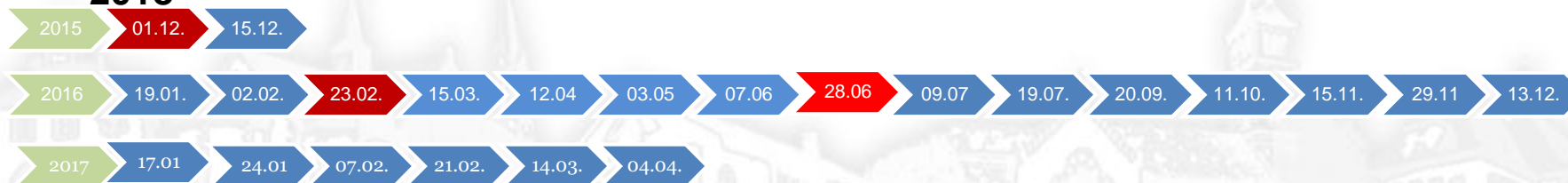
Neubau einer 2. Sporthalle



- **Ziel:** die Altenbürgerhalle reicht für die zahlreichen Aktivitäten nicht aus, durch den Neubau einer 2. Sporthalle (Spielfläche 20*40m) sollen die Kapazitätsengpässe minimiert werden
- **GR:** Grundsatzbeschluss am 28.06.16
- Haushaltsstelle 2.5610.941000, 2.270.000 €
- **Stand:** Spatenstich erfolgte am 22.02.2017; Rodungsarbeiten am 23.02.2017 durchgeführt; Teilbaufreigabe zum 14.03.2017; Rohbaubeginn Mai 2017; geplante Fertigstellung **Dezember**



2018

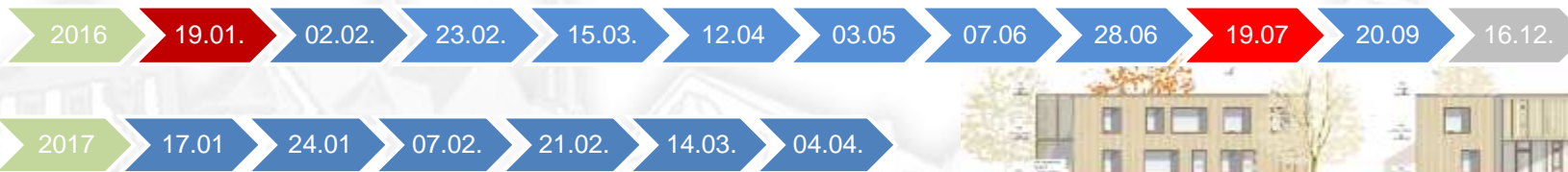


04/04/2017

Sachstandsbericht aller Projekte | 1. Quartal 2017

Neubau St. Elisabeth Kindergarten

- **Ziel:** Schaffung von 4 Kleinkindgruppen auf dem Areal des St. Elisabeth Kindergartens, möglichst kompaktes Bauwerk um den Eingriff in das Außengelände so gering wie möglich zu halten, nachhaltig und hochwertiger Baustandard
- **GR:** -
- **Kostenberechnung:** 2.113.629,12 €
- **Kostenbericht:** 2.037.682,06 €
- **Haushaltsstelle:** 2.4640.987000, 2.100.000,00 €
- **Stand:** Richtfest fand am 13.07.16 statt; Gebäudehülle ist geschlossen; Estrich ist eingebracht; Fertigstellung November 2016; **Einweihung erfolgte am 16.12.2016;** Vollständige Möblierung erfolgt im Mai 2017



Sanierung Bestand St. Elisabeth Kindergarten

- **Ziel:** das bestehende Kindergartengebäude weist erhebliche Mängel in der Elektrotechnik auf, ebenso wird für den Ganztagesbetrieb eine Küche mit entsprechendem Essbereich benötigt, ebenso die fehlenden Funktionsräume und der stark sanierungsbedürftige Wintergarten
- **GR:** Vergabe der Sanitärarbeiten am 04.04.2017
- **Haushaltsstelle:** 2.4640.987000 , 585.000 €, vom GR sind 560.000,- € genehmigt
- **Stand:** Budgeterhöhung zur Unterputzverlegung der Elektroinstallation am 14.03.2016 durch den Gemeinderat, Gutachten Schallschutzmessung durch die Firma Auriakustik erstellt, Fertigstellung der Sanierungsmaßnahmen Mitte September 2017



Don Bosco Kindergarten - Außenanlagen

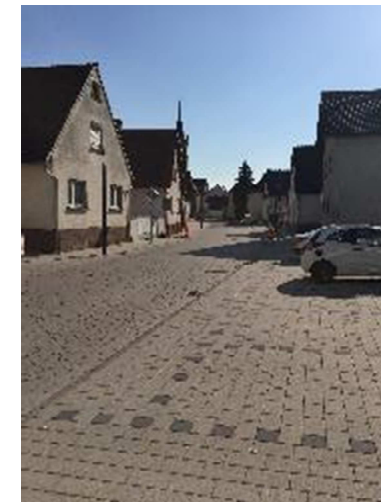
- **Ziel:** für den im September 2015 eröffneten Anbau der 3 Krippengruppen muss das Außengelände und der Eingangsbereich noch fertig gestellt werden (Ausführungszeitraum ist abhängig von der Auftragslage der Firmen)
- **GR:** Auftragsvergabe der Arbeiten für das Außengelände am 15.11.16
- **Haushaltsstelle:** 2.4640.960000, 75.000 €
- **Stand:** Zaunanlage wurde durch den Bauhof errichtet, Beginn der Arbeiten im Außenbereich Mai 2017



Ortskernsanierung Neuthard LSP-Programm (Haupt-/Kirchstraße)



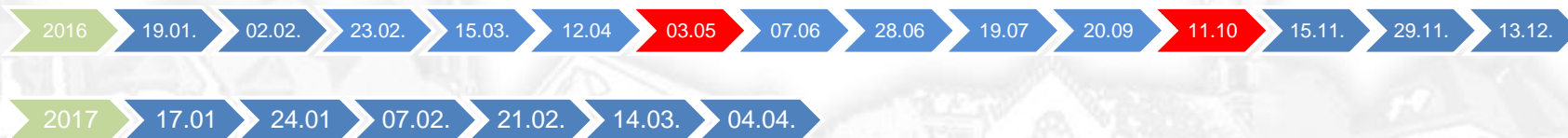
- **Ziel:** Entwicklung einer Ortsmitte, Aufwertung der Wohn- und Lebensqualität, Sicherung des Fußgängerverkehrs, Ordnung des ruhenden Verkehrs, Reduzierung der Durchfahrtsgeschwindigkeit
- **GR:** Vergabe der Straßenbau-, Entwässerungskanal-, und Wasserversorgungsarbeiten am 13.10.2015
- **Haushaltsstelle** 2.6150.961800, 1.148.300 €
 - 2.6150.964000, 113.900 €
 - 2.7000.960000-007, 295.500 €
 - EB Wasser 42000, 255.300 €
- **Stand:** Die Arbeiten in der Kirch- und Hauptstraße sind abgenommen; Minikreisverkehr fertiggestellt; Markierungsarbeiten erfolgen Mitte April 2017; Beleuchtungs- und Schilderkonzept wird überarbeitet; Aufstockungsantrag im April 2017 genehmigt 400 TEUR



Sieben-Erlen-See

Planung dezentrale Wasser-/Abwasserbeseitigung

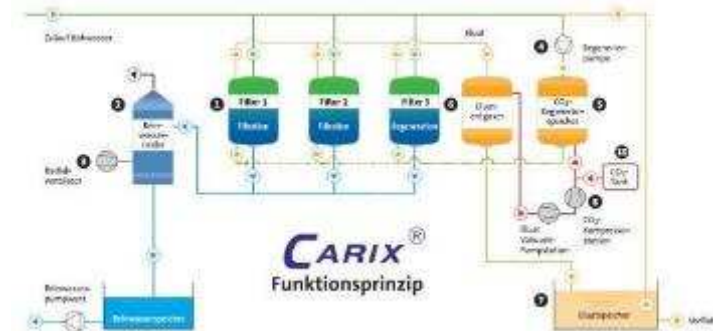
- **Ziel:** der bestehende Brunnen am Sieben Erlen See und die Klärgrube sind in einem sanierungsbedürftigen Zustand, Wasser- und Abwasserbeseitigung dezentral oder Anschluss an das Netz überprüfen
- **GR:** 11.10.16 Vorstellung und Vorberatung der Ergebnisse
- **Haushaltsstelle:** EB Wasser 10000: 200.000 €
- **Stand:** BIT Ingenieure ist damit beauftragt zu untersuchen in wie weit die Zusammenlegung mit dem TV Neuthard (Waldsportplatz) für einen neuen Brunnen Sinn macht oder der Anschluss an das öffentliche Netz, bisheriger Zwischenstand ist eine dezentrale Versorgung bei zu behalten, der bestehende Brunnen am Sieben-Erlen-See muss regeneriert werden und zusätzlich eine Wasseraufbereitungsanlage erhalten, abschließende Beurteilung ist Abhängig von der hydraulischen Trinkwassernetzbe- rechnung, Ergebnis Mai 2017 erwartet



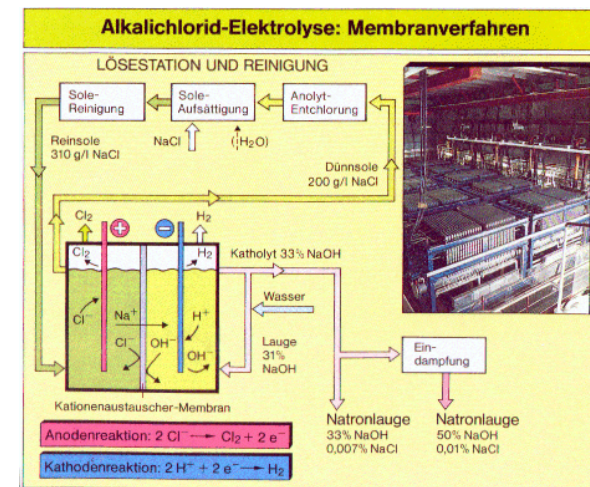
Zentrale Trinkwasserenthärtungsanlage



- Ziel:** das Trinkwasser von Karlsruhe-Neuthard weist einen Härtegrad von 18 Grad auf, eine zentrale Wasserenthärtung muss über eine Gebühreumlage finanziert werden, eine Studie soll aufzeigen welche technische Varianten wirtschaftlich sinnvoll und umsetzbar sind
- GR:** Beauftragung des Ingenieurbüros am 03.05.16
- Haushaltsstelle:**
- Stand:** Studie des Büros BIT-Ingenieure liegt vor, Detailfragen zur Auslastung und Bemessungsgrenze des Wasserwerk sind in einem weiteren Schritt zu klären,



<http://www.veoliawatertechnologies.de/info-center/>



<http://www.chids.de/dachs/expvotr/647/index.html>



Generalentwässerungsplan (GEP)

- Ziel:** Die zwei Hauptaufgaben der Gemeinde im Bereich des Abwassersystems sind Entwässerungssicherheit und Gewässerschutz, beide werden im Generalentwässerungsplan behandelt. Die Entwässerungssicherheit besteht darin die Gewissheit über die Leistungsfähigkeit der Kanalisation und die Vermeidung von Schadensfällen durch frühzeitiges Erkennen von Engstellen zu haben ebenso bei zukünftigen Erweiterungen oder Verdichtungen. Der Gewässerschutz beinhaltet die Vermeidung von Gewässerverschmutzungen und die Sicherstellung von ausreichendem Gewässerschutz ebenso wie für die Zukunft die Planungssicherheit bei den Regenwasserbehandlungsanlagen.

GR: Beauftragung des Ingenieurbüros am 03.05.16

Haushaltsstelle: 2.7000.963000-003, 50.000 €
- Stand:** Beauftragung ist bereits erfolgt, mit der Grundlagenermittlung und Bestandsaufnahme wurde begonnen, erste Ergebnisse im Frühjahr 2017



Hydraulische Berechnung Rohrleitungsnetz (Wasser)



- **Ziel:** Die Gesamtuntersuchung des Rohrnetzes wird unter Betrachtung verschiedener Betriebszustände durchgeführt und die maximalen Spitzenstunden- bzw. Löschwasserbelastung berechnet. Für das Wassernetz soll ein rechenfähiges Modellnetz, auf Grundlage der vorhandenen GIS Daten, erstellt werden. Anschließend erfolgt die Bestandsberechnung des Netzes, die Basis für die Analyse von Engpässen im Rohrleitungsnetz ist und die erforderliche Maßnahmen konzeptionell darstellt.
- **GR:** Beauftragung des Ingenieurbüros für die Versorgungskonzeption am 03.05.16
- **Haushaltsstelle:** EB Wasser 54710000, 80.000 €
- **Stand:** Beauftragung ist bereits erfolgt, mit der Grundlagenermittlung und Bestandsaufnahme wurde begonnen, erste Ergebnisse im Frühjahr 2017



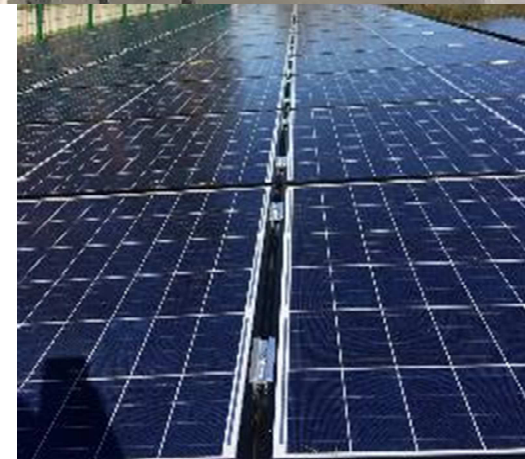
Sanierungsfahrplan / Quartierskonzepte

- **Ziel:** Sanierungsfahrplan erarbeiten um das Energieeinsparpotenzial der eigenen Liegenschaften darzustellen, Entwicklung einer übergreifenden Strategie für die zukünftige Energieversorgung, Energieberatung für Gebäudeeigentümer, Reduktion der CO₂ Emissionen, Förderung der Quartierskonzepte durch die KfW-Bank
- **GR:** Grundsatzbeschluss für ein integriertes energetisches Quartierskonzept in beiden Ortsteilen am 07.06.16
- **Haushaltsstelle:** 2.8170.940000, 50.000 €
- **Stand:** Auswertung der Thermographieaufnahmen und Information der Bürger bis Anfang Mai 2017



Photovoltaikanlage am Wasserwerk

- **Ziel:** das Wasserwerk in Karlsdorf weist einen konstant hohen Stromverbrauch auf, dieser soll zukünftig überwiegend durch eine Photovoltaikanlage gedeckt werden
- **GR:** Vergabe Errichtung der Photovoltaikanlage am 07.06.16
- **Haushaltsstelle:** EB Wasser 10000, 140.000 €
- **Stand:** PV- Anlage wurde am 08.03.2017 in Betrieb genommen



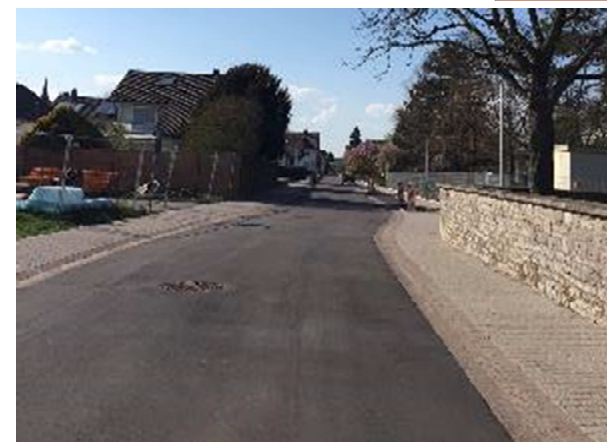
Ausbau des Wendehammers in der Lußhardtstraße OT Karlsdorf

- Ziel:** Für den Ausbau des Wendehammers besteht eine vertragliche Verpflichtung der Gemeinde gegenüber der Firma KIP. Die Planung wurde in der Gemeinderatssitzung am 10.02.2015 vorgestellt, wobei keine Mehrheit für die Gestaltung des Innenbereiches des Wendehammers zustande kam (Begrünung oder Pflasterbelag). Die Verwaltung machte daher den Vorschlag eines kombinierten Ausbaus mit Pflaster und Randsteinen im äußeren Radius und im Inneren eine Bepflanzung durchzuführen (siehe beispielhafte Darstellung).
- GR:** Beschlussfassung zu geänderter Planung des Wendehammers mit überfahrbarer Innenfläche in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am **28.07.2015**
- Haushaltsstelle** 2.6300.960000-007, 124.500 €
- Stand:** Finale Abstimmung mit Angrenzern hat statt gefunden, Werkplanung und Ausschreibung durch das Ingenieurbüro Nohe & Vogel in Arbeit, Teilgrundstück muss Gemeinde noch von DB erwerben



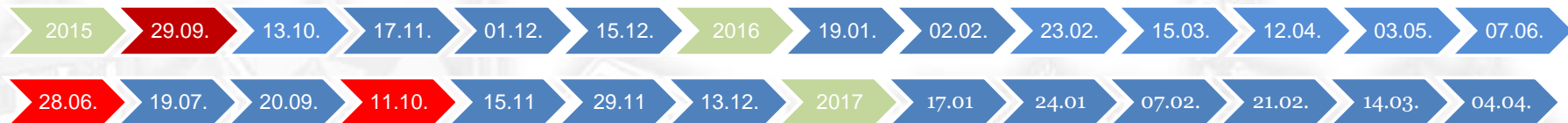
Straßenerneuerung Friedhofstraße OT Neuthard

- **Ziel:** Erneuerung des Entwässerungskanals, der Druckrohrleitungen sowie der Straßenoberfläche und Gehwege
- **GR:** Vergabe der Entwässerungskanalarbeiten, Druckrohrleitungsarbeiten und Verkehrswegebauarbeiten (1. & 2. Bauabschnitt) am 12.04.16
- Haushaltsstelle 2.6300.960000-004, 367.000 €
 - 2.7000.960000-005, 170.000 €
 - EB Wasser 42000, 111.400 €
- **Stand:** Bauabschnitte eins bis drei fertiggestellt, Bauabschnitt vier wird im Mai 2017 fertiggestellt



Kreisverkehrsplatz Büchenauer Straße OT Neuthard

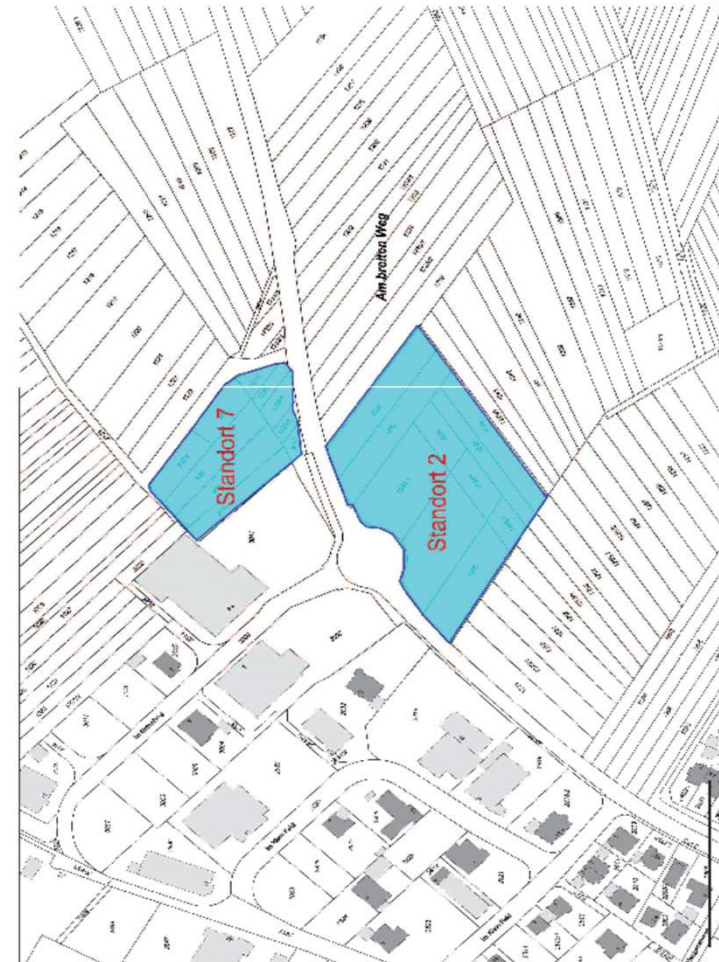
- **Ziel:** der bestehende provisorisch angelegte Kreisverkehr soll mit 50% Kostenübernahme durch den Landkreis ausgebaut werden, Baumaßnahme wird federführend vom Landratsamt durchgeführt
- **GR:** Beschluss in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am **21.04.2015**, Vorberatung über die Gestaltung des Kreisels in der Büchenauerstr. am 29.09.15, Vorstellung Entwurf Bepflanzung am 28.06.16
- Haushaltsstelle 2.6300.982000, 267.000 €
- **Stand:** Angebotsabfrage nach Vorgaben des GR begonnen



Neubau eines gemeinsamen Feuerwehrhauses



- **Ziel:** die Zusammenlegung der beiden Feuerwehren ist bis zum 3.10.2016 endgültig erfolgt (Zusammenlegung Jugend bis zum 01.01.2015, Altersmannschaft 01.01.16), um die freiwillige Feuerwehr Karlsdorf-Neuthard zukünftig leistungsfähig zu halten wird der Neubau eines gemeinsamen Feuerwehrhauses notwendig
- **GR:** Klausurtagung am 23.-24.10.15 zur Festlegung des Standortes Grundsatzbeschluss; GR am 12.04.16 Beauftragung KE mit Grundstücksanalyse und Architektenwettbewerb
- **Haushaltsstelle:** 2.1310.941000, 3.000.000 €
- **Stand:**
- Am 06.06. und 10.06.16 fanden Besichtigungen von verschiedenen Feuerwehrhäusern im Umkreis statt.
- Workshop mit der Feuerwehr am 18.06.2016.
- Gespräch mit der KE und Vertretern der Feuerwehr am 17.03.17 über die weitere Vorgehensweise eines Architektenwettbewerbs.
- Derzeit laufen die Grunderwerbsverhandlungen auf Grundlage eines unabhängigen Wertgutachtens für die Grundstücke



Sanierungsmaßnahmen der Einsegnungshallen in beiden OT



- **Ziel:** Sanierungstau in beiden Einsegnungshallen beheben, Erscheinungsbild bestmöglich verbessern mit vorhanden Haushaltsmitteln
- **GR:** Nichtöffentliche Vorberatung am **20.01.2015**
- **Haushaltsstelle:** 2.7510.941000, 116.000 €
- **Stand:** Dacharbeiten in Karlsdorf abgeschlossen, Lösung für Dacharbeiten in Neuthard in Bearbeitung, Sanitärräume gestrichen und Sanitäreinrichtungen teilweise erneuert



Friedhöfe: Ausweisung von Pflegegräbern/Alternative Bestattungsformen

- **Ziel:** Ausweisung von gärtnerbetreuten Grabfeldern auf beiden Friedhöfen, sowie Prüfung alternativer Bestattungsformen
- **GR:** Grundsatzbeschluss zur Schaffung alternativer Bestattungsformen: 28.06.16
- Planungsauftrag an die Genossenschaft badischer Friedhofsgärtner: 29.11.2016
- **Haushaltsstelle** 2.7510.960000, 20.000 €
- **Stand:** Urnenstelen wurden erweitert.
- Begehungen der Friedhöfe mit den Planern am 24.04.2017
- Anschließend Planvorstellung im Gemeinderat



Homepage: Relaunch von www.karlsdorf-neuthard.de



- **Ziel:** Anpassung der Homepage der Gemeinde im Hinblick auf Design und Inhalte
- **GR:** noch keine Beratungen im GR
- **Haushaltsstelle:** 1.0200.588000, 15.000 €
- **Stand:** Der Relaunch ist im November 2016 erfolgt. Die Rückmeldungen waren bisher nur positiv. Die Online-Aktivitäten sollen auch in Zukunft schrittweise ausgebaut werden.



Sanierung der Rathäuser



- **Ziel:** Energetische Sanierung, Barrierefreiheit, modernes Erscheinungsbild und Lösung der Platzprobleme
- **GR:** nichtöffentlicher Sachstandsbericht am **10.02.2015**, **28.07.2015**, **03.05.2016**, **28.06.2016**, **17.01.2017**
- **Haushaltsstelle:** 2.0200.940000, 739.000 €
- **Stand:** Entwurfsplanung für das Rathaus OT Neuthard liegt vor. Konzeptstudie für das Rathaus Karlsdorf wurde verworfen. Verhandlungen mit der Sparkasse Kraichgau zu Kooperation im Zuge des Verkaufs der Polizei. Sparkasse hat zur Planungskonzeption die Firma Südbau beauftragt. Entwurfsplanung für das Sparkassengebäude mit der Polizei liegt vor. Sparkasse und Polizei sind sich grundsätzlich einig, Interimslösung für die Polizei ist gefunden, Verwaltung hat Bedarf an einem 3. Stock geäußert.
Folgende Entscheidungen stehen an: Sitzungssaal; Bürobedarf aktuell und optional; Kauf oder Miete; Detailplanung; Sanierung Rathaus Neuthard



Zeozweifrei Unterwegs

- Ziel:** öffentlich/private Nutzung von 4 Elektrofahrzeugen in der Gemeinde mit Erstellung von Elektroladestationen
 Mitgliedschaft bei E-Carsharing-Portal „Stadtmobil“
- GR:** Beratung + endg. Beschluss zur Teilnahme: 23.06.2015
 Festlegung der Standorte: 22.09.2015
 → Bahnhofstraße
 → Lußhardtstr.
 → bei den Rathäusern in beiden Ortsteilen
- Haushaltsstelle:** 2.7910.935000 60.000 €
- Sachstand:** Alle Ladesäulen in Karlsdorf-Neuthard sind in Betrieb, Kennzeichnung der Parkplätze sind erfolgt, bisher ca. 60 Anmeldungen über Bürgerbüro



Lärmaktionsplanung



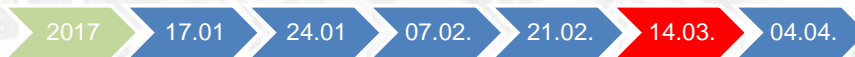
- **Ziel:** Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben zur Lärmaktionsplanung vor dem Hintergrund der Vermeidung von gesundheitsgefährdendem Lärm
- **GR:** 21.04.15 (nö) und 19.05.15 (öffentlich)
15.03.2016 (nö), 07.06.2016 (öffentlich), 28.06.2015 (öffentlich)
- **Haushaltsstelle:** 1.6300.655000 (2015: 8.900 €)
Sachstand: Vorstellung im GR erledigt.
Bürgerversammlung im Juli 2015
Verfahren zum Lärmaktionsplan ab Sept. 2015
Öffentlichkeitsbeteiligung und TÖB's durchgeführt
Synopsis erstellt
- Abschluss des Lärmaktionsplans mit Maßnahmenkatalog am 28.06.16



Polizeivollzugsdienst



- **Ziel:** Ahndung von Verstößen aller Art durch Verwarnungen; insbesondere Überwachung des ruhenden Verkehrs
- **GR:** 29.11.2016 Grundsatzbeschluss
- **Sachstand:**
 - Dienstbeginn des neuen Gemeindevollzugsmitarbeiters Thorsten Jochums am 01.04.2017
 - Veröffentlichung der Dienstanweisung für den gemeindlichen Vollzugsdienst am 07.04.17
 - Derzeit Schulung des neuen Mitarbeiters.
 - Ahndung von Verstößen ab Mitte April 2017



Unterbringung von Flüchtlingen in der Anschlussunterbringung AUB

- **Ziel:** Unterbringung der nach dem Einwohnerschlüssel auf Karlsruhe-Neuthard entfallenden Flüchtlingen in die sog. AUB.
Für 2017 insgesamt 82 Flüchtlinge
- **GR:** 14.03.2017 Abschluss eines Mietvetrages mit der Kommunalanstalt des Lkr. Karlsruhe im „Kombimodell“
- Finanzierung: Unterbringungskosten sind durch SGB II gedeckt.
- **Stand:** - 32 Flüchtlinge aus der Gemeinschaftsunterkunft jetzt in AUB untergebracht
 - 9 Flüchtlinge aus der AUB Bahnhofstraße werden in die AUB Zollstock verlegt (Mitte April)
 - Zuteilung von 24 weiteren Flüchtlingen vsl. zum 15.05.2017



Glasfaserausbau (Breitbandausbau)

- **Ziel:** schnelle und zukunftsfähige Internetanbindung über einen kommunal betriebenen Backbone
- **GR:** Beschluss über die Mitverlegung im Gewerbegebiet Ochsenstall
- **Haushaltsstelle:** 2.7610.960000 863.000 €
- **Kostenberechnung:** 518.175,10 €
- **Betreiberentgelte (30%):** 67.716,00 €
- **Zuschuss:** 2.7610.361000 326.768,00 €
- **Sachstand:**

NetzeBW verlegt im Auftrag der Verwaltung die Leerrohre im Gewerbegebiet Ochsenstall mit, Kundenaquise erfolgt ebenfalls durch die NetzeBW, Abschluss der Maßnahme für Dezember 2017 geplant



Einführung eines digitalen Rechnungslaufs



- **Ziel:** Die Verwaltung plant, zukünftig alle Eingangsrechnungen nur noch digital zu erfassen und zu bearbeiten.
- **GR:** noch keine Beratungen im GR
- **HH-Stelle:** 2.0200.935000 18.000 €
- **Sachstand:** Innerhalb der Verwaltung wurde bereits ein Workflow erarbeitet. Die Verarbeitungen der Rechnungen erfolgt im vorhanden DMS (Dokumenten Management System). Im Mai 2017 findet ein Workshop zu diesem Thema statt, an dem die Verwaltung mit den beteiligten Mitarbeitern teilnimmt. Dort stellt eine Kommune das von ihnen verwendete Verfahren vor. Parallel wird mit der KIVBF weiter an einer Umsetzung mit dem bereits vorhanden Dokumentenmanagementsystems verhandelt. Die technische Infrastruktur wurden beim Austausch der Hardware im November 2016 bereits berücksichtigt.

Austausch der Soft- und Hardware

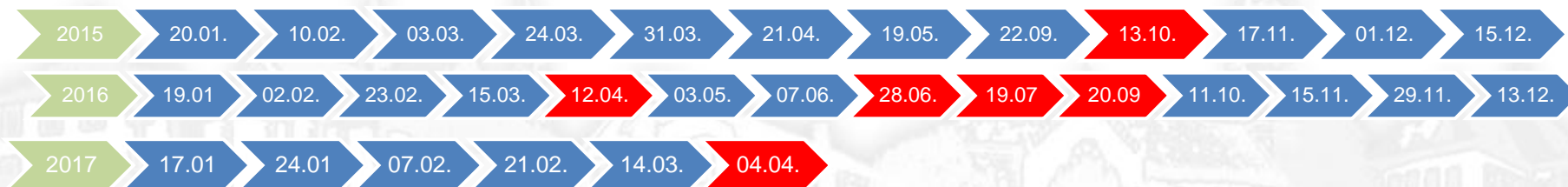


- **Ziel:** Austausch der gesamten Soft- und Hardware innerhalb der Verwaltung
- **GR:** die Auftragsvergabe erfolgte im September 2016
- **HH-Stelle:** 2.0200.935000: 65.000 €
- **Sachstand:** Das Projekt wurde im November/Dezember 2016 abgeschlossen.

Zehntscheune



- **Ziel:** Die Zehntscheune gehörte zum Gestüthof Altenbürg und zählt damit zu einem der ältesten noch vorhandenen Gebäude in Karlsdorf. Über das ehrenamtliche Engagement soll ein wirtschaftliches Konzept zur Erhaltung der Zehntscheune erarbeitet werden.
- **GR:** nichtöffentliche Vorberatung am 13.10.2015, Klausurtagung 2015, 06.04.16 (Vorberatung im Ältestenrat) 12.04.16 (Grundsatzbeschluss zum Kauf mit Bedingungen), 28.06.16, 19.07.16 (nö); Kaufbeschluss 20.12.2016
- **Haushaltsstelle:** 2.3000.932000 205.000 €
- **Stand:** Eine Projektgruppe hat eine Konzeption zum Erhalt der Zehntscheune im Rahmen einer Bürgerstiftung Karlsrufer-Neuthard entwickelt, die nach dem Gemeinderat auch interessierten Unternehmern und Privatpersonen vorgestellt wurde. Alle Beteiligten würden sich nachhaltig persönlich engagieren. Vereinsgründung am 03.08.16; Kauf der Zehntscheune durch Gemeinde 01/2017; Förderbescheid LSP 04/2017 i.H.v. 500 TEUR; Grundsatzbeschluss über Eigentumsübertragung am 04.04.2017



04/04/2017

Sachstandsbericht aller Projekte | 1. Quartal 2017

Sanierung Schönbornschule

- **Ziel:** Die Verwaltung plant, die Schönbornschule energetisch und anlagentechnisch zu sanieren und ein modernes Campus-Konzept umzusetzen.
- **GR:** Vorberatung in der Sitzung vom 17.01.2017
- **Haushaltsstelle:** -
- **Stand:** Mit Blick auf die Entwicklung der Schullandschaft im Umkreis der Gemeinde Karlsdorf-Neuthard, fanden erste regionale Vorgespräche zur zukünftigen Ausrichtung der Schönbornschule statt. Ein nächster Schritt wird sein, die Vorgaben für eine Machbarkeitsstudie zu definieren um eine zukunftsfähige Ausrichtung der Schönbornschule zu gewährleisten.



Darüber hinaus hat sich die Verwaltung mit folgenden Themen beschäftigt:

- PIT Kommunal (Einführung September 2017)
- Kaufpreissammlung (**Arbeiten laufen**)
- Neues Haushaltsrecht (**Einführung 2019 – Vorarbeiten laufen**)
- Regie 68 (**Installation erfolgt – Auftragsvergabe über Regie 68 läuft**)
- Weg Holzlagerplatz Gredler & Söhne (**erledigt**)
- Immobilienbewertung (**Wertgutachten liegen vor**)